

I. Anmeldung

TOP: _____

Kulturausschuss
Sitzungsdatum 09.03.2018
öffentlich

Betreff:

**800. Jahrestag des 'Großen Freiheitsbriefs' vom 8. November 1219
hier: Antrag der Stadtratsgruppe der Freien Wähler vom 25.11.2017**

Anlagen:

Antrag der Stadtratsgruppe der Freien Wähler vom 25.11.2017

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Anlässlich des 800sten Jahrestags des sog. 'Großen Freiheitsbriefs' Friedrich II. für Nürnberg vom 8. November 1219 plant das Stadtarchiv seit 2017 mit fachlicher Unterstützung durch Prof. Klaus Herbers (FAU-Erlangen/Nürnberg) und Prof. Dieter J. Weiß (LMU-München) eine wissenschaftliche Tagung unter dem Arbeitstitel 'Nürnberg und die Staufer 1125 – 1219 – 1254', die am 8. und 9. November 2019 in Nürnberg stattfinden soll. Nach derzeitigem Planungsstand wird in 7 Sektionen und ca. 21 Vorträgen der aktuelle Forschungsstand zusammengefasst. Das Stadtarchiv hofft auch, dass beim ein oder anderen Thema neue Erkenntnisse geschaffen oder zumindest Impulse für neue Forschungen angeregt werden. Denn in den letzten vier Jahrzehnten gab es kaum wissenschaftliche Arbeiten über diesen Zeitraum zu Nürnberg; daher sollte die Tagung auch dazu führen, die Beschäftigung mit der frühen Stadtgeschichte Nürnbergs zu intensivieren.

Im Mittelpunkt der Tagung steht dabei der ‚Große Freiheitsbrief‘, dem eine eigene Sektion gewidmet ist. Am 8. November sollte außerdem abends ein Festvortrag mit entsprechendem Rahmenprogramm stattfinden.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

- dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Anlässlich der Bedeutung des Stadtjubiläums ist mit dem Engagement von Dritten zu rechnen, wie dies ja jetzt schon bei der fachlichen Unterstützung durch die beiden o.g. Lehrstuhlinhaber der Fall ist.

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Nach derzeitigem Planungsstand ist eine differenzierte Darstellung nicht möglich.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. **Herrn OBM**

III. **Referat IV**

Nürnberg,
Kulturreferat

(2773)